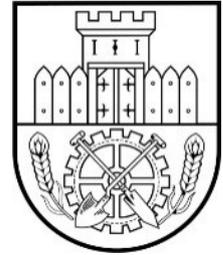


28.03.2024

**Gemeinde
Sassenburg**



An die Mitglieder
des Schulausschusses

Einladung

Ich lade Sie zu einer **5. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Schulausschusses** ein.

Sitzungstermin: Montag, 08.04.2024, 18:00 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungszimmer, Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung des Protokolls vom 12.12.2023
- 3 Einwohnerfragestunde (A)
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Übergangslösung für die Hermann-Löns-Schule Grußendorf im Schuljahr 2024/25 2024/034
- 6 Einwohnerfragestunde (B)
- 7 Anfragen und Anregungen

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Koslowski
Bürgermeister

28.03.2024

Gemeinde Sassenburg



Öffentliche Bekanntmachung

Anlass	5. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Schulausschusses
Sitzungstermin:	Montag, 08.04.2024, 18:00 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungszimmer, Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

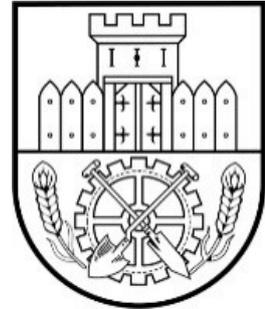
- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung des Protokolls vom 12.12.2023
- 3 Einwohnerfragestunde (A)
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Übergangslösung für die Hermann-Löns-Schule Grußendorf im Schuljahr 2024/034 2024/25
- 6 Einwohnerfragestunde (B)
- 7 Anfragen und Anregungen

Koslowski
Bürgermeister

Ortschaft: _____
Auszuhängen am: sofort
Abzunehmen am: 09.04.2024
Rückgabe: nein

2024/034
Beschlussvorlage
öffentlich

Gemeinde Sassenburg



Übergangslösung für die Hermann-Löns-Schule Grußendorf im Schuljahr 2024/25

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich 1 - Bürgerservice <i>Bearbeitung:</i> Christin-Marie Beith	<i>Datum</i> 26.03.2024
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Status</i>
Schulausschuss (Vorberatung)	08.04.2024	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	10.04.2024	N
Gemeinderat (Entscheidung)	11.04.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Schulkindergartenklasse der Hermann-Löns-Schule Grußendorf wird im Schuljahr 2024/25 ausgesetzt.

Sachverhalt

Bezüglich des Sachverhalts wird zunächst auf Vorlage-Nr. 2023/062 und 062-1 hingewiesen.

Zunächst kann festgestellt werden, dass die Schule davon ausgeht, dass eine Übergangslösung nur für die Dauer eines Schuljahres erforderlich sein wird, da es im Schuljahr 2025/26 aufgrund der erwarteten Schülerzahl nur eine 1. Klasse geben wird, also die Gesamtzahl der Regelklassen dann wieder auf 7 zurückgeht.

Hinsichtlich Lösungsoptionen hat die Verwaltung in der Zwischenzeit auf Anfrage über das Regionale Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig eine Rechtsauskunft des Niedersächsischen Kultusministeriums erhalten. Danach gibt es bzgl. der vorhandenen Schulkindergartenklasse (Schuki) der Hermann-Löns-Schule Grußendorf folgende Möglichkeiten:

1. Auslagerung in andere, geeignete Räumlichkeiten

1.1 Sofern die Räumlichkeiten fußläufig erreichbar sind, handelt es sich um eine *Nebenstelle*, die nicht genehmigungspflichtig ist.

1.2 Bei einem weiter von der Stammschule entfernten Gebäude wäre diese Schulkindergartenklasse eine *Außenstelle*, die die Schulbehörde genehmigen müsste.

2. Verlagerung an eine andere Grundschule

Hierzu wäre ein entsprechender Antrag des Schulträgers nach § 106 NSchG zu stellen (Aufhebung bei der Hermann-Löns-Schule und Errichtung an der neuen Schule).

3. Aussetzung des Schulkindergartens

Ein solches „Ruhen“ des Schulkindergartens ist nicht als schädlich anzusehen. Die Genehmigung erlischt nicht, da keine formelle Aufhebung erfolgt. Die Kinder werden für den Zeitraum in andere Schulkindergartengruppen aufgenommen bzw. in eine Regelklasse eingeschult.

Neben der Einholung der Rechtsauskunft haben in der Zwischenzeit eine Reihe von Gesprächen unter Beteiligung der Rektorin der Hermann-Löns-Schule stattgefunden. Darunter mit den Grundschulen in Isenbüttel und Brome, die ebenso wie die Grußendorfer Schule eine Schulkindergartenklasse führen. Aber auch mit den Grundschulen in Bokensdorf und Weyhausen, aus deren Einzugsbereich bei Bedarf auch Schüler den Grußendorf Schulkindergarten besuchen.

Bewertung der Optionen und Entscheidungsempfehlung:

Die **Option 2** scheidet von vornherein aus, da dies eine erhebliche organisatorische Änderung mit sich bringen würde. Außerdem sind an den anderen beiden Grundschulen keine geeigneten Räumlichkeiten vorhanden.

Aber auch von **Option 1** ist aus mehreren Gründen abzusehen. Als geeignete Ausweichräumlichkeiten kämen nur Räume entweder im Dorfgemeinschaftshaus Grußendorf oder Stüde in Betracht. Damit wäre deren Betrieb für ihren eigentlichen Zweck für mehr als 1 Jahr ausgesetzt, da eine Doppelnutzung angesichts der Einrichtung und Ausstattung des Schuki ausgeschlossen ist. Hinzu kommt, dass in beiden Fällen die WC-Bereiche anzupassen sind. Außerdem sind auf den Außengeländen Spielmöglichkeiten für die Pausen anzubieten und die Zaunanlagen herzustellen, damit sowohl die Kinder das Gelände nicht verlassen als auch Unbefugte nicht ohne weiteres das Grundstück während des Schulbetriebes betreten können. Vor allem aber wären sowohl eine Neben-, als auch eine Außenstelle, mit erheblichen Risiken hinsichtlich einer zuverlässigen Betreuung verbunden. Offen ist schließlich auch, wie viele Kinder im kommenden Schuljahr überhaupt die Schuki-Klasse besuchen würden. Erst daraus ergeben sich die zugewiesenen Lehrerstunden.

Seitens der Schulleitung wird auch ausgeschlossen, dass eine Regelschulklasse in die Ausweichräumlichkeiten verlegt wird, da dies vergleichbare Auswirkungen hat und zudem dem Schulkonzept ausdrücklich widersprechen würde.

In der Gesamtbewertung sprechen sich daher die Leitung der Hermann-Löns-Schule und die Verwaltung dafür aus, den Schulkindergarten Grußendorf für ein Schuljahr auszusetzen. Soweit Plätze frei sind, was zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschließend feststeht, können Kinder, die in Frage kommen, den Schulkindergarten in Isenbüttel und Brome besuchen. Andernfalls würden sie in eine Regelklasse aufgenommen werden. Dies ist mit allen beteiligten Sassenburger Grundschulen erörtert worden und findet angesichts des Aussetzens für nur ein Schuljahr allseitiges Verständnis.

Und nicht zuletzt kann erfreulicherweise festgehalten werden, dass das stets erklärte Mindestziel erreicht ist, dass der Schulkindergarten der Hermann-Löns-Schule Grußendorf auch zukünftig fortgeführt wird.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine